

Ressort: Politik

DIW-Präsident Fratzscher kritisiert Scholz` Etat-Pläne

Berlin, 15.05.2018, 16:27 Uhr

GDN - Der Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW), Marcel Fratzscher, hat den Haushaltsentwurf von Bundesfinanzminister Olaf Scholz (SPD) kritisiert. Dieser benötige einen deutlich stärkeren Fokus auf Zukunftsinvestitionen: "Die Bundesregierung tut weiterhin zu wenig, um die Schwäche der öffentlichen Investitionen zu beheben", sagte Fratzscher dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland".

Der Ökonom sagte, es sei insbesondere eine Entlastung der finanzschwachen und teilweise überschuldeten Kommunen nötig, um den Investitionsstau aufzulösen, der Deutschland zu einem "tief ungleichen Land" mache. "Manche Menschen leben in Kommunen, die pro Kopf fünfmal weniger investieren als andere, reiche Städte und Dörfer", sagte Fratzscher. Dass Scholz an der sogenannten "schwarzen Null" festhalten wolle, sei zwar verständlich und richtig. "In solchen Zeiten der niedrigen Zinsen und der guten wirtschaftlichen Entwicklung muss Deutschland einen ausgeglichenen Haushalt haben." Angesichts der prognostizierten Überschüsse werde es für den Finanzminister allerdings schwierig, sich gegen die Ausgabenwünsche seiner Ministerkollegen zu stemmen: "Das muss Olaf Scholz aber, und vor allem sichergehen, dass Investitionen in die Zukunftsfähigkeit des Landes Priorität haben und nicht die Verteilung von Wahlgeschenken per Gießkannenprinzip", sagte Fratzscher dem RND.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-106134/diw-praesident-fratzscher-kritisiert-scholz-etat-plaene.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com